



i Entfernen Sie die Lanzettentrommel nicht, bevor alle 6 Lanzetten aufgebraucht sind. Sie können die Lanzettentrommel nicht wieder einsetzen, wenn Sie diese einmal entfernt haben.

Stechtiefe einstellen

Sie können 11 Stechtiefen (0,5 bis 5,5) einstellen. Das silberne Quadrat (Markierung für eingestellte Stechtiefe) auf der Stechhilfe zeigt auf die eingestellte Stechtiefe. Je größer die Zahl, desto größer die Stechtiefe. Wenn Sie noch keine Erfahrung mit dieser Stechhilfe haben, empfehlen wir eine niedrige Stechtiefe, z. B. Stechtiefe 2, einzustellen.

► Drehen Sie die Kappe, bis die gewünschte Stechtiefe an der Markierung steht (siehe 6).

Blutstropfen entnehmen

Im Allgemeinen kann aus jedem Finger Blut entnommen werden. Bestimmte Finger können dafür ungeeignet sein, wenn z. B. eine Infektion der Haut oder eines Fingernagels vorliegt. Wir empfehlen, das Kapillarblut an den Seiten der Fingerbeeren zu entnehmen, da das Schmerzempfinden an diesen Stellen am geringsten ist.

i Verwenden Sie jedes Mal eine neue Lanzette, wenn Sie Blut entnehmen. Sie vermindern damit die Infektionsgefahr und die Blutentnahme bleibt schmerzarm.

• Verwenden Sie die Stechhilfe **nur** mit aufgesetzter Kappe. Ohne Kappe dringt die Lanzette zu tief ein und der Stich kann schmerzhaft werden.

• In Einzelfällen kann die Lanzette nach einer Blutentnahme aus der Kappe hervorstehen. Es besteht Verletzungs- und Infektionsgefahr, wenn Sie oder andere Personen die hervorstehende Lanzette berühren. Wenn eine Lanzette aus der Kappe hervorsteht, legen Sie die Stechhilfe vorsichtig beiseite. Bewahren Sie die Stechhilfe außerhalb der Reichweite von anderen Personen auf und wenden Sie sich an den Kundendienst.

► Drücken Sie die Stechhilfe fest auf die gewünschte Einstichstelle (siehe 7).

► Drücken Sie den Auslöseknopf vollständig nach unten (siehe 8).

Die Lanzette wird ausgelöst und dringt in die Haut ein.

► Unterstützen Sie die Bildung des Blutstropfens, indem Sie den Finger in Richtung Fingerbeere ausstreichen.

Die austretende Blutmenge ist abhängig von der Stechtiefe und dem Druck, mit dem die Stechhilfe auf die Haut aufgesetzt wird.

Tritt nicht genügend Blut aus, drücken Sie die Stechhilfe bei der nächsten Blutentnahme stärker auf. Reicht das nicht aus, vergrößern Sie zusätzlich schrittweise die Stechtiefe.

Tritt zu viel Blut aus, verringern Sie die Stechtiefe.

► Messen Sie sofort, nachdem Sie das Blut entnommen haben, Ihren Blutzucker entsprechend der Gebrauchsanweisung Ihres Blutzuckermessgeräts.

Wir empfehlen, die Einstichstelle danach vor Verunreinigungen zu schützen.

Neue Lanzette bereitstellen

Wenn Sie mit der Stechhilfe Blut entnommen haben, benötigen Sie für die nächste Blutentnahme eine neue Lanzette.

► Bewegen Sie den Hebel an der Seite der Stechhilfe bis zum Anschlag in Richtung **A** und wieder in Richtung **B** (siehe 9).

Die nächste Lanzette ist jetzt einsatzbereit. Die Anzeige neben dem Hebel zeigt nun eine verfügbare Lanzette weniger an, z. B. 5 statt vorher 6.

► Gehen Sie wie im vorherigen Schritt beschrieben für jeden weiteren Lanzettenwechsel vor.

Nach jedem Lanzettenwechsel zeigt die Anzeige der verfügbaren Lanzetten eine Lanzette weniger an, z. B. 3 statt vorher 4. Wenn Sie die sechste und damit letzte Lanzette bereitgestellt haben, steht in der Anzeige eine 1.

Benutzte Lanzettentrommel auswechseln

Wenn Sie die sechste und damit letzte Lanzette verwendet haben, müssen Sie die benutzte Lanzettentrommel gegen eine neue Lanzettentrommel auswechseln.

► Ziehen Sie die Kappe von der Stechhilfe ab (siehe 2).

► Ziehen Sie die Lanzettentrommel aus der Stechhilfe (siehe 10).

Bei einer benutzten Lanzettentrommel ist auf dem weißen Zylinder ein roter Streifen sichtbar.

► Setzen Sie eine neue Lanzettentrommel ein (siehe Abschnitt *Lanzettentrommel einsetzen*).

i Eine benutzte Lanzettentrommel hat eine Sperre und kann nicht wieder eingesetzt werden.

Benutzte Lanzettentrommeln können Sie in den Hausmüll entsorgen, soweit es in Ihrem Land keine anders geltenden Vorschriften gibt.

Stechhilfe aufbewahren

Bewahren Sie die Stechhilfe nicht bei hohen Temperaturen, z. B. im heißen Auto, auf. Die Funktion kann beeinträchtigt werden.

Stechhilfe und Kappe reinigen und desinfizieren

Um Übertragungen von Infektionen vorzubeugen, müssen Sie die Stechhilfe und die Kappe regelmäßig reinigen und desinfizieren:

- mindestens 1 Mal pro Woche,
- wenn Blut daran haftet,
- immer bevor eine andere Person die Stechhilfe in die Hand nimmt, z. B. um Ihnen zu helfen.

Sie benötigen fusselfreie Tücher, in die Sie die Stechhilfe vollständig einwickeln können, Wasser und 70%iges Isopropanol (in der Apotheke erhältlich).

Bevor Sie die Stechhilfe und die Kappe desinfizieren, müssen Sie sie zuerst reinigen, um Blut und andere Verschmutzungen zu entfernen.

i Um die Stechhilfe und die Kappe nicht zu beschädigen:

- Tauchen Sie die Stechhilfe und die Kappe nicht in die Flüssigkeiten ein.
- Verwenden Sie zum Reinigen nur Wasser und zum Desinfizieren nur 70%iges Isopropanol.

► Ziehen Sie die Kappe von der Stechhilfe ab (siehe 2).

► Ziehen Sie die Lanzettentrommel aus der Stechhilfe (siehe 10).

Reinigen

► Feuchten Sie ein Tuch leicht mit Wasser an.

► Wischen Sie die Stechhilfe und die Kappe gründlich ab, die Stechhilfe nur von außen (siehe 11) und die Kappe von außen und innen (siehe 12).

► Trocknen Sie die Stechhilfe und die Kappe mit einem trockenen Tuch ab.

Desinfizieren

► Feuchten Sie ein Tuch gut mit 70%igem Isopropanol an.

► Wischen Sie die Stechhilfe und die Kappe jeweils 2 Minuten lang gründlich ab, die Stechhilfe nur von außen und die Kappe von außen und innen.

► Setzen Sie die Kappe wieder auf.

► Wickeln Sie die Stechhilfe vollständig in das Tuch ein.

► Lassen Sie die eingewickelte Stechhilfe 8 Minuten liegen.

► Wickeln Sie die Stechhilfe wieder aus und lassen Sie diese an der Luft trocknen.

Andere Stellen für die Blutentnahme

Kapillarblut für Blutzuckermessungen können Sie nicht nur aus den Fingerbeeren, sondern auch aus anderen Körperstellen entnehmen (Handballen, Unterarm, Oberarm, Wade oder Oberschenkel), sogenanntes Messen an alternativen Körperstellen (englisch: Alternative Site Testing, abgekürzt: AST). Damit Sie Kapillarblut aus anderen Körperstellen entnehmen können, müssen Sie die normale Kappe gegen eine spezielle Kappe, die Accu-Chek FastClix AST-Kappe, austauschen.

Bestellinformationen

Wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst (siehe Abschnitt *Kundendienst*), wenn Sie eine Accu-Chek FastClix AST-Kappe bestellen möchten.

Letzte Überarbeitung

2015-06

Kundendienst

Deutschland
Accu-Chek Kunden Service Center:
Kostenfreie Telefonnummer 0800 4466800
Montag bis Freitag: 08:00 bis 18:00 Uhr
www.accu-chek.de

	Achtung, Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanweisung dieses Produkts beachten.
	Nur einmal verwenden
	Verwendbar bis
	Sterilisation durch Bestrahlung
	Hersteller
	Bestellnummer
	Chargenbezeichnung
	Globale Artikelnummer
	Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der europäischen Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte.

DE Gebrauchsanweisung

Die Accu-Chek FastClix Stechhilfe ist ein Gerät für die einfache, nahezu schmerzfreie Entnahme von Kapillarblut aus den Fingerbeeren. Die Stechhilfe hat 11 verschiedene Stechtiefen, sodass Sie die Stechtiefe an die Beschaffenheit Ihrer Haut anpassen können. Mit dem Auslöseknopf können Sie in einem Schritt die Stechhilfe spannen und eine Lanzette auslösen. Beim Auslösen durchdringt eine Lanzette die Haut. In die Stechhilfe setzen Sie eine Lanzettentrommel mit 6 Lanzetten ein. Sie können also 6 Mal mit einer sterilen Lanzette Blut entnehmen und wechseln danach die Lanzettentrommel aus.

In dieser Gebrauchsanweisung finden Sie die folgenden 3 Symbole:

i Dieses Symbol weist Sie auf **mögliche Verletzungsgefahren oder Gefahren für Ihre Gesundheit** hin.

i Dieses Symbol weist Sie auf Handlungen hin, die **Schäden an der Stechhilfe** nach sich ziehen können.

i Dieses Symbol weist Sie auf **wichtige Informationen** hin.

- Die Accu-Chek FastClix Stechhilfe ist **nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt!** Es darf damit immer nur **derselben** Person Blut entnommen werden. Es besteht die Gefahr, dass Infektionen übertragen werden, wenn die Stechhilfe von anderen Personen, auch von Familienmitgliedern, mitbenutzt wird oder medizinisches Fachpersonal diese Stechhilfe bei verschiedenen Personen für die Blutentnahme einsetzt. Diese Stechhilfe ist deshalb nicht für die professionelle Anwendung in Einrichtungen des Gesundheitswesens geeignet.
- Bewahren Sie die Stechhilfe inklusive aller Bestandteile außerhalb der Reichweite von Kindern unter 3 Jahren auf. Es besteht Erstickungsgefahr, wenn Kleinteile (z. B. Kappen oder Ähnliches) verschluckt werden.

i Setzen Sie nur Accu-Chek FastClix Lanzettentrommeln in die Accu-Chek FastClix Stechhilfe ein. Andere Lanzetten oder Lanzettentrommeln können die Funktion der Stechhilfe beeinträchtigen oder die Stechhilfe zerstören.

Vorbereitung

► Waschen Sie Ihre Hände mit warmem Wasser und Seife, bevor Sie Blut entnehmen (siehe 1). Trocknen Sie Ihre Hände gut ab. Dadurch wird eine Verschmutzung der Einstichstelle vermindert und die Durchblutung gefördert.

Lanzettentrommel einsetzen

Damit Sie mit der Stechhilfe Blut entnehmen können, müssen Sie eine Lanzettentrommel einsetzen.

- Ziehen Sie die Kappe von der Stechhilfe ab (siehe 2).
- Schieben Sie eine neue Lanzettentrommel – mit dem weißen Ende voran – in die Stechhilfe (siehe 3).

Die Lanzettentrommel ist richtig eingesetzt, wenn sie vollständig in der Stechhilfe steckt und nur noch der überstehende Rand vorn heraussteht (siehe 3).

i Sie dürfen nicht gleichzeitig die Lanzettentrommel in die Stechhilfe schieben und den Auslöseknopf drücken oder die Stechhilfe mit dem Auslöseknopf abstützen, z. B. auf einer Tischplatte. Sonst wird möglicherweise eine Lanzette ausgelöst und könnte Sie unbeabsichtigt stechen.

► Setzen Sie die Kappe wieder auf. Dabei müssen die Einbuchtung im Kappenrand und der Bogen mit der Stechtiefenanzeige (silbernes Quadrat) ineinandergreifen (siehe 4).

Die Kappe ist richtig aufgesetzt, wenn sie bis zum Anschlag aufgeschoben ist und hör- und fühlbar eingerastet ist.

i Die Kappe lässt sich nur dann leicht bis zum Anschlag aufsetzen, wenn die Lanzettentrommel vollständig in der Stechhilfe steckt. Wenden Sie keine Kraft auf, um die Kappe aufzusetzen. Die Kappe und die Stechhilfe können dadurch beschädigt werden. Korrigieren Sie stattdessen den Sitz der Lanzettentrommel.

Jede Lanzettentrommel enthält 6 Lanzetten. Die erste Lanzette ist jetzt einsatzbereit. Die Anzeige der verfügbaren Lanzetten zeigt 6 an, d. h., es stehen jetzt 6 Lanzetten zur Verfügung (siehe 5).